

## ADAC TCR Germany vom 26.4. – 28.4.2019 in Oschersleben

Ende April nahm in Oschersleben die ADAC TCR Germany 2019 ihren Auftakt.

Bereits zwei Tage im Voraus hatten wir die Gelegenheit zu testen und das Auto optimal auf das Qualifying und die Rennen abzustimmen.

Nach heftigen Regenschauern in der Nacht, präsentierte sich die Rennstrecke am Morgen fürs Qualifying teils trocken, teils feucht. Es galt also, sich so schnell wie möglich auf die neue Situation einzustellen, denn gerade auf dem engen Kurs von Oschersleben ist die Startposition besonders wichtig.

Nachdem ich auf meiner zweiten fliegenden Runde im ersten Abschnitt der Strecke persönliche Bestzeit fuhr, lief ich unglücklicherweise im letzten Sektor auf einen langsam fahrenden Konkurrenten auf, was meine Runde kaputt machte und den 14. Schlussrang zur Folge hatte.

Das 1. Rennen folgte am Samstagnachmittag. In der TCR erfolgt der Start jeweils stehend, was besonders anspruchsvoll ist und für zusätzliche Spannung sorgt. Ein Fehler meinerseits liess mich leider einige Plätze verlieren, doch konnte ich mich im Verlauf des Rennens wieder nach vorne kämpfen und kam auf Platz 14 ins Ziel.

Am Sonntag stand dann nur noch Rennen 2 auf dem Programm. Diesmal erwischte ich einen sehr guten Start und konnte gleich zwei Plätze gut machen. Kurz vor Rennende lag ich auf dem 11. Platz und musste darauf das Rennen vorzeitig beenden, da mein Kühler durch einen harten Schlag auf den Unterboden Schaden nahm.

Klar habe ich mir im Vorfeld mehr erhofft, nicht zuletzt, weil die Vorsaisontests und das 24 Stunden Rennen in Dubai hohe Erwartungen in mir und im Team weckten. Dennoch muss immer bedenkt werden, dass dies meine erste Saison im Automobilrennsport ist und ich noch viel zu lernen habe. So kehre ich mit zahlreichen, wertvollen Erfahrungen aus Oschersleben zurück und freue mich schon jetzt auf das zweite Rennen in Most vom 17.5. – 19.5.2019.

Sportliche Grüsse  
Julien